



Fortbildungen

2. Halbjahr

2022



**Evangelisches
Schulreferat**

in den Kirchenkreisen An Sieg und Rhein,
Bad Godesberg-Voreifel und Bonn



Bonn, im Juli 2022

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir wünschen Ihnen allen einen guten Start in das neue Schuljahr. In den letzten Monaten haben wir uns gefreut, viele von ihnen wieder in Präsenzveranstaltungen zu treffen. Digitale Formate werden weiterhin eine wichtige Rolle spielen, weil sie neue Möglichkeiten für Teilnehmende und Referierende bieten.

Der Religionsunterricht ist ein wichtiger Ort, um nach Orientierung zu fragen. Schnelle Antworten gibt es in unserer Zeit nicht mehr, wir alle sind auf der Suche und ringen um Perspektiven, auch für unser Handeln. Wir wollen uns deshalb am Tag des RU mit den Fragen einer evangelischen Ethik, nicht nur in Friedensfragen beschäftigen.

Wie immer finden Sie bewährte Formate und Themen, die Ihnen Anregungen für die Gestaltung Ihres Unterrichts geben sollen: Hierzu gehören ein Kennenlerntag Goodly Play und ein Vertiefungsseminar für Fortgeschrittene zu „Menschheitsgeschichten“.

Wir laden ein zu einer Weihnachtstagung mit Rainer Stuhlmann, der uns einen neuen Blick auf die Weihnachtsgeschichte nach Lukas vorstellen wird. Verschiedene Veranstaltungen mit Reinhard Horn, „Best of Reli“ und die Weiterarbeit am neuen Lehrplan geben Impulse für die Grundschule.

Und damit wir einmal ohne Schulstress zusammen arbeiten können, laden wir Sie zu einer Werkstatt in der letzten Ferienwoche ein. In entspannter Atmosphäre wollen wir mit „Story Bags“ kreativ werden, auch gibt es Materialangebote für Unterricht in der Sek I und Sek II, um mit frischen Ideen ins neue Schuljahr zu gehen.

Wir freuen uns auf Sie und grüßen herzlich
Ihre

Hiltrud und Stärk-Lemaire

Hiltrud Stärk-Lemaire

Beate Sträter

Dr. Beate Sträter

**SAVE THE DATE:
GOTTESDIENST
ZUM SCHULJAHRESBEGINN
„GEISTES:GEGENWART“
9. AUGUST 2022, 17.00 UHR
KRYPTA KREUZKIRCHE**

„Back to school“ - Werkstatt-Tag zum neuen Schuljahr

*mit der Möglichkeit, ein Storybag zum Thema
Schöpfung unter Anleitung zu nähen*

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Das neue Schuljahr steht vor der Tür und wir laden Sie ein, die Schätze unserer Mediothek zu entdecken und sich auf den Start vorzubereiten. Sie können bei uns neue Medien und neues Unterrichts-Material kennenlernen, sich mit Kolleg:innen austauschen, sich für Ihre Unterrichtsplanung beraten lassen, ausleihen, kopieren ...

Ein besonderes Highlight ist die Möglichkeit - angeleitet von Ute Schramm - ein Storybag zur Schöpfungserzählung in Gen 1 zu nähen, wahlweise ist auch Material zur „Arche Noah“ vorhanden.

Storybags sind auf den ersten Blick einfache Stoffbeutel. Doch Storybags haben es in sich: Eine ganze Geschichte steckt in ihnen. Durch immer wieder neues Wenden und Umkrempeln erscheinen passend zur erzählten Geschichte neue Seiten, Stoffe, Farben und Motive, denn Storybags oder Erzähltaschen bestehen aus unterschiedlich farbigen und gemusterten Stofflagen. Das ist überraschend und hat etwas Zauberhaftes - faszinierend für Groß und Klein.

Darüber hinaus gibt es vorbereitete Materialangebote für den Unterricht in der Sek I und Sek II.
Seien Sie herzlich willkommen!

Wenn Sie ein Storybag nähen wollen, melden Sie sich bitte an! Etwas Erfahrung im Umgang mit Nadel und Faden sind hier von Vorteil. Mitzubringen sind: eine Nähmaschine, Nähgarn, Stecknadeln, Stoffschere/scharfe Schere, Lineal, Pappe für die Vorlage.

**„Back to school“ - Werkstatt-Tag
zum neuen Schuljahr**
*mit der Möglichkeit, ein Storybag zum Thema
Schöpfung unter Anleitung zu nähen*

FÜR ALLE SCHULFORMEN

LEITUNG

Hiltrud Stärk-Lemaire

REFERENTIN

Ute Schramm

DONNERSTAG, 04.08.2022, 10 - 16 UHR

Haus der Evangelischen Kirche, Konferenzraum, Räume
des Schulreferates
Adenauerallee 37, 53113 Bonn

ABLAUF:

10.00 - 16.00 Uhr: Angebote der Mediothek, Beratung,
Austausch...

10.00 Uhr: Mit dem Storybag erzählen

10.30 - 15.30 Uhr: Ein eigenes Storybag nähen

15.30 Uhr: Gemeinsamer Abschluss

ANMELDUNG BIS ZUM 01.08.2022

Kostenanteil 5 Euro + 15 Euro Materialkosten Storybag

Reihe: Praxisimpulse Primarstufe Dranbleiben am neuen Lehrplan

FÜR PRIMARSTUFE

Der neue Lehrplan Evangelische Religion bietet neue Freiheiten und neue Möglichkeiten für die Unterrichtsgestaltung, aber auch die Herausforderung, die vielen Einzelkompetenzen in Unterrichtsvorhaben zusammenzuführen. Wir nehmen in dieser Online-Fortbildungsreihe Schwerpunkte und Querschnittsaufgaben unter die Lupe und stellen Ihnen Ideen für Ihren Unterricht vor.



Wir freuen uns, wenn Sie sich für die vierteilige Veranstaltungsreihe anmelden, Sie können sich aber auch zu einzelnen Terminen anmelden.

LEITUNG

Rainer Lemaire, Schulreferat Köln
Hiltrud Stärk-Lemaire, Schulreferat Bonn
Jessica Wilhelmi, Schulreferat Leverkusen

Dieses Angebot ist für Sie kostenfrei.

TERMINE:

DIENSTAG, 6. SEPTEMBER, 15.30 - 17.00 UHR

Typisch Junge - typisch Mädchen?

Praxisimpuls Primarstufe zur geschlechtersensiblen Bildung

Zu den Aufgaben des Religionsunterrichts gehört die Auseinandersetzung mit der eigenen Identität, den eigenen Rollen und die Stärkung des Selbstvertrauens: Was heißt typisch Junge, typisch Mädchen? Wie sehe ich mich, wie sehen mich andere? Wie ist es, eine neue Rolle zu erproben? Und vor allem: So wie ich bin, bin ich gut. Bilderbücher und Kurzfilme eröffnen uns Räume für das Nachdenken über Rollenbilder und bieten Ansätze der Ich-Stärkung.

ANMELDUNG BIS ZUM 31.08.22

DONNERSTAG, 27. OKTOBER 2022, 15.30 - 17.00 UHR

**In der Wurzel verbunden: Christen und Juden
Praxisimpuls Primarstufe zum Thema Judentum**

Der Religionsunterricht hat die Aufgabe, den Schüler:innen die grundlegende Beziehung des Christentums zum Judentum zu erschließen.

Reihe: Praxisimpulse Primarstufe Dranbleiben am neuen Lehrplan

FÜR PRIMARSTUFE



So sollen die Schüler:innen bspw. Jesu Zugehörigkeit und Verbundenheit mit dem Judentum aufzeigen können. Wir zeigen an konkreten Beispielen auf, wie eine anspruchsvolle Kompetenzerwartung kontinuierlich aufgebaut werden kann.

ANMELDUNG BIS ZUM 21.10.22

DIENSTAG, 29. NOVEMBER 2022, 15.30 - 17.00 UHR

Praxisimpuls Primarstufe: Jeder Mensch hat Vorurteile

Jeder Mensch hat Vorurteile: Bilder und Erwartungen im Kopf bestimmen unser Denken von Kindesbeinen an. Im neuen Lehrplan ist dieses wichtige Thema nicht nur in den Querschnittsthemen (Menschenrechtsbildung), sondern auch in den Kompetenzerwartungen verankert, wenn Schüler:innen „an Beispielen die Entwicklung von stereotypen Vorstellungen und Vorurteilen erläutern“ und sich „mit gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit kritisch auseinander setzen“ sollen. Wir stellen Ihnen praktische Unterrichtsideen vor, wie Sie u.a. mit einem Bilderbuch dieses Thema kind- und sachgerecht im Religionsunterricht aufgreifen können.

ANMELDUNG BIS ZUM 22.11.22

DIENSTAG, 31. JANUAR 2023, 15.30 - 17.00 UHR

Praxisimpuls Primarstufe: Digitale Recherche im RU

Der Religionsunterricht kann vielfältige Beiträge zur Medienkompetenz der Schüler:innen leisten. Konkret formulieren Kompetenzerwartungen zu verschiedenen Schwerpunkten die Herausforderung, in digitalen Medien zu recherchieren. Welche konkreten Medien oder Internetangebote eignen sich dazu? Wie stelle ich meiner Lerngruppe eine übersichtliche digitale Lernumgebung zu einem Thema zur Verfügung? Diesen Fragen gehen wir anhand von erprobten Beispielen nach.

ANMELDUNG BIS ZUM 24.01.22

Anmeldung gerne für die ganze Reihe oder jeweils eine Woche vor dem jeweiligen Termin im Schulreferat Bonn.

Kennst du die schon? – 90 Minuten für Apps

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Auch in diesem Halbjahr setzen wir unsere Reihe zu den digitalen Bausteinen im Religionsunterricht fort. In zwei voneinander unabhängigen Fortbildungen wollen wir uns Zeit nehmen, die praktische Handhabung der Apps bzw. digitalen Tools kennenzulernen und konkrete Ideen für den Religionsunterricht zu erproben. Auch die Frage nach dem didaktischen Mehrwert ist uns wichtig, denn digitale Tools sind kein Selbstzweck, sondern dienen zum Beispiel der selbständigen Auseinandersetzung mit Themen des Religionsunterrichts oder der Aktivierung der Schülerinnen und Schüler.



1) Schüler:innen aktivieren mit Biparcours

Montag, 12. September 2022, 16.30 - 18.00 Uhr

Handlungsorientierten Religionsunterricht mit digitalen Mitteln gestalten? Ja, das geht! Mithilfe der Biparcours-App lassen sich zum Beispiel außerschulische Lernorte interaktiv erkunden. Aber auch im Klassenraum kann Sie zur Gestaltung einer Lernumgebung genutzt werden. Die vielen unterschiedlichen Aufgabenformate ermöglichen es, Unterrichtsvorhaben abwechslungsreich und ansprechend zu gestalten und fordern die Schülerinnen und Schüler auf vielfältige Weise heraus.

Im Rahmen unseres Seminars können Sie einen Parcours bei sich zu Hause erproben. Anschließend führen wir Sie in den Biparcours-Creator ein, mit dem Sie eigene Parcours gestalten können.

Kennst du die schon? – 90 Minuten für Apps

FÜR ALLE SCHULFORMEN

2) BookCreator im Religionsunterricht

Montag, 12. Dezember 2022, 16.30 - 18.00 Uhr



Mit dem BookCreator erstellen schon Schüler:innen in der Grundschule kleine multimediale Bücher: Das Programm kann mit dem iPad oder browserbasiert genutzt werden und erlaubt im Handumdrehen ein tolles Ergebnis.

In der Fortbildung erfahren Sie, wie man den BookCreator gewinnbringend im (Religions-) Unterricht einsetzen kann und wie sich Schüler:innen beim Erstellen ihres Produktes ganz nebenbei Fragen nach Recherche, Rechten am Bildmaterial und digitalem Design auseinandersetzen.

LEITUNG

Hiltrud Stärk-Lemaire, Schulreferat Bonn

Jessica Wilhelmi, Schulreferat Leverkusen

MONTAG, 12.09.2022, 16.30 -18.00 UHR

MONTAG, 12.12.2022, 16.30 -18.00 UHR

Beide Seminare finden online über die Videoplattform Zoom statt.

Beide Angebote sind für Sie kostenfrei.

ANMELDUNG BIS ZUM 05.09. BZW. 05.12.2022

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat Leverkusen

Danke! Lieder und Ideen zu Dank und Dankbarkeit

FÜR GRUNDSCHULE

Vieles in unserer Zeit richtet sich am Blick nach vorne, in die Zukunft aus. Forderungen werden gestellt, Ziele gesetzt. Anders dagegen der dankbare Blick zurück auf das Gute, das wir erfahren haben: Dankbarkeit für Gesundheit, für die Bewahrung in einer Krisenzeit, für das tägliche Brot, für eine Lebensgrundlage ohne Sorge, für ein Leben im Frieden und für Familie und Freunde, für die kleinen Dinge des Alltags. Dankbarkeit ist eine Haltung, die uns guttut.



Die Psalmen beispielsweise sind voll des Lobes und des Danks, und auch heute kommt unser Dank vielfach in Liedern zum Ausdruck – fröhlich und von Herzen. Wir freuen uns, dass der Religionspädagoge und Liedermacher Reinhard Horn dieses Thema für uns musikalisch aufbereiten und gestalten wird.

Bei dieser Fortbildung beginnen wir kurz über Zoom, bevor dann der Video-Stream von Reinhard Horn folgt. Anschließend gibt es per Zoom die Möglichkeit zum Austausch sowie weitere Unterrichtsideen!

REFERENT

Reinhard Horn, Religionspädagoge und Musiker

LEITUNG

Rainer Lemaire, Schulreferat Köln

Hiltrud Stärk-Lemaire, Schulreferat Bonn

DONNERSTAG, 15.09.2022, 17.00 - 18.30 UHR

Online über YouTube und Zoom

Dieses Angebot ist für Sie kostenfrei.

ANMELDUNG BIS ZUM 12.09.2022

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat Köln

Friedenspädagogik - Was nun?

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Der Krieg in der Ukraine hat viele Selbstverständlichkeiten in Frage gestellt. Das betrifft auch das Primat der Gewaltfreiheit sowie die Friedensethik der Kirchen und damit die Friedenspädagogik.



Während sich manche zum Beispiel beim Thema der Waffenlieferungen sehr eindeutig positionieren, sind doch viele Menschen auch unsicher. „Ist jetzt alles hinfällig, was jahrelang unsere feste Überzeugung war?“ Dazu ist es hilfreich, die bisherigen friedensethischen Positionen zu überprüfen, offene Fragen klar zu formulieren, aber auch Ängste und Befürchtungen auszusprechen. Letzteres wird vor allem auch mit Schüler:innen ein wichtiges Anliegen sein. Im Religionsunterricht können Positionen entwickelt und diskutiert und mit dem christlichen Glauben ins Gespräch gebracht werden.

Für diese Fortbildung haben wir mit Prof. Dr. Ulrike Baumann eine Referentin gewinnen können, die sich seit vielen Jahren mit friedenspädagogischen Fragen im Religionsunterricht beschäftigt. In einem ersten Teil wird es einen Input geben, in dem die bisherigen kirchlichen friedensethischen und friedenspädagogischen Positionen dargestellt und ihre aktuellen Herausforderungen benannt werden. Nach einer Aussprache folgt im zweiten Teil ein Vorschlag für ein Unterrichtsprojekt, das in Kleingruppen weitergedacht wird.

REFERENTIN

Prof. Dr. Ulrike Baumann

LEITUNG

Rainer Lemaire, Schulreferat Köln
Thomas vom Scheidt, Schulreferat Köln
Beate Sträter, Schulreferat Bonn

DIENSTAG, 20.09.2022, 18.00 - 20.15 UHR

Online über Zoom

Dieses Angebot ist für Sie kostenfrei.

ANMELDUNG BIS ZUM 13.09.2022

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat Köln

Godly Play - Gott im Spiel

Godly Play ist ein religionspädagogischer Ansatz, in dessen Zentrum das Erzählen biblischer Geschichten steht. Dieser Ansatz wurde von Jerome Berryman in den USA entwickelt und erprobt und orientiert sich an der Montessori-Pädagogik. Godly Play möchte vor allem Kinder - aber auch Erwachsene - befähigen, ihre religiöse Sprache zu entwickeln und ihr selbstständiges theologisches Denken und Verstehen zu fördern. Im Mittelpunkt steht das Spiel einer biblischen Erzählung. Uns überzeugt dieser religionspädagogische Ansatz, daher bieten wir regelmäßig unterschiedliche Fortbildungsformate zu Godly Play an.

KENNERLERTAG AM 26. SEPTEMBER 2022

Hier erhalten Sie Einblick in Praxis und Hintergrund von Godly Play. Somit sind Sie gut gerüstet mit eigenen Versuchen zu beginnen. Ein Kennenlerntag ist Voraussetzung für den Erzählkurs!

VERTIEFUNGSEMINAR 20. OKTOBER 2022

Hier nehmen wir das Genre Menschheitsgeschichten in den Blick und erleben Geschichten, die mit dem Erdsack erzählt werden.

GODLY PLAY IN IHREM UNTERRICHT

Lernen Sie Godly Play in Ihrer Schule kennen: Laden Sie uns als Erzählerinnen für Ihre Schülerinnen und Schüler oder für eine Fachkonferenz an Ihrer Schule oder in Ihrer Region ein.

ERZÄHLKURS 2024

Zweimal zwei Tage zum intensiven Erleben, eigenen Üben und Erzählen biblischer Geschichten. Am Ende sind Sie zertifizierte:r Godly Play-Erzähler:in.

Melden Sie sich gerne schon für 2024 bei uns an: Der Erzählkurs findet im Haus Wiesengrund statt am 24./25.5 und 7./8.6.2024.

Zudem finden Sie in unserer Mediothek Literatur und Erzählmaterialien für Ihren Unterricht mit Godly Play: <https://eopac.net/bonn>, Stichwort: Godly Play. Wenn Sie mögen, können wir auch eine persönliche Kurz-Einführung in Godly Play für Ihren Besuch verabreden.

Kennenlerntag Godly Play

Mit Godly Play biblische Geschichten erzählen und ergründen

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Wir laden herzlich ein, das religionspädagogische Konzept von Godly Play kennenzulernen: An diesem Tag lernen Sie Godly Play / Gott im Spiel kennen und erleben selbst eine komplette Godly Play-Einheit und verschiedene biblische Geschichten.

Sie erhalten Einblick in das religionspädagogische Konzept von Godly Play, in die besondere Form des Erzählens und in die einzelnen Phasen einer Godly Play-Einheit. Vor allem das gemeinsame Ergründen (‚Wondering‘) zeigt das Potential dieses kind-orientierten Theologisierens auf. Auch Fragen der Umsetzung in Schule und Gemeinde greifen wir auf.



Nach diesem Kennenlerntag sind Sie also gut gerüstet für eigene Versuche! Der Einführungstag wird bescheinigt und berechtigt zur Teilnahme an einem Godly Play-Erzählkurs.

REFERENTIN

Pastorin Christiane Zimmermann-Fröb,
Godly Play-Fortbildnerin

LEITUNG

Rainer Lemaire, Schulreferat Köln
Hiltrud Stärk-Lemaire, Schulreferat Bonn

MONTAG, 26.09.22, 13.30 - 18.30 UHR

Haus der Evangelischen Kirche, Konferenzraum
Adenauerallee 37, 53113 Bonn
Kostenanteil 15 Euro (inklusive Imbiss)

ANMELDUNG BIS ZUM 19.09.22

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat Köln

Menschheitsgeschichten

Vertiefungsseminar Godly Play

Mit Godly Play biblische Geschichten erzählen und ergründen

FÜR GRUNDSCHULE

Dieses Vertiefungsseminar zum Genre der Menschheitsgeschichten ist geeignet für alle, die bereits einen Erzählkurs Godly Play besucht haben und ihre Kenntnisse und ihr Repertoire an biblischen Erzählungen vertiefen möchten. Sie sollten auf jeden Fall Vorkenntnisse zu Godly Play durch einen Kennenlerntag erworben haben.

Menschheitsgeschichten werden in der Erde - also mit dem Erdsack erzählt. Zwei Geschichten erleben und ergründen wir gemeinsam, zu weiteren Geschichten des Vertiefungsbandes Altes Testament stehen Materialien zum Erkunden und Erproben bereit. Wir freuen uns auf einen Nachmittag mit anregenden Geschichten und einen Erfahrungsaustausch darüber.

REFERENTIN

Pastorin Christiane Zimmermann-Fröb,
Godly Play-Fortbildnerin

LEITUNG

Rainer Lemaire, Schulreferat Köln
Hiltrud Stärk-Lemaire, Schulreferat Bonn

DONNERSTAG, 20.10.2022, 14.00 - 18.00 UHR

Haus der Evangelischen Kirche,
Kartäusergasse 9-11, 50678 Köln
Kostenanteil 15 Euro (inkl. Imbiss)

ANMELDUNG BIS ZUM 13.10.2022

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat Köln

Bitte beachten Sie, dass diese Fortbildung in Köln stattfindet.

Earth Choir Kids

Unsere Stimmen für das Klima

FÜR GRUNDSCHULE

Kaum ein Thema ist so dringlich wie der Klimawandel. Erst langsam verstehen wir, dass es auf jede und jeden Einzelne:n ankommt – das gilt auch für Grundschüler:innen. Gerade die Kinder haben großes Interesse und eine hohe Motivation, selbst etwas zu tun und sich für das Klima einzusetzen. An diesem Nachmittag stellt der Musiker und Religionspädagoge Reinhard Horn Lieder und Ideen vor, die für das Thema sensibilisieren und motivieren.



Bei dieser Fortbildung beginnen wir kurz über Zoom, bevor dann der Video-Stream von Reinhard Horn folgt. Anschließend gibt es per Zoom die Möglichkeit zum Austausch sowie weitere Unterrichtsideen!

REFERENT

Reinhard Horn, Religionspädagoge und Musiker

LEITUNG

Rainer Lemaire, Schulreferat Köln

Hiltrud Stärk-Lemaire, Schulreferat Bonn

DONNERSTAG, 29.09.2022, 17.00 - 18.30 UHR

Online über YouTube und Zoom

Dieses Angebot ist für Sie kostenfrei.

ANMELDUNG BIS ZUM 27.09.2022

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat Köln

Weißt du, was jedes Kind braucht?!

*Kinderrechte entdecken und als Religions-,
Klassen- oder Schulprojekt gestalten*

FÜR GRUNDSCHULE

„Kinder haben Rechte, ein Kinderleben lang“ so heißt es in einem der Lieder, die wir an diesem Nachmittag zum Thema Kinderrechte erleben: Der Musiker und Religionspädagoge Reinhard Horn greift das Thema Kinderrechte musikalisch und ganz praktisch auf. Die Lieder greifen in ihren Themen auf die UN-Kinderrechte zurück sowie auf die religiöse Dimension. Ganz konkrete Unterrichtsbausteine für kleine Projekte im Religions- oder Klassenunterricht oder für ein Schulprojekt stellen wir ebenfalls vor.

Kinderrechte sind auch ein schwieriges Thema, weil Gewalt gegen Kinder, Armut und mangelnde Teilhabemöglichkeiten zur Welt vieler Kinder gehören. Umso wichtiger sind die Auseinandersetzung und die Sensibilisierung der Lehrkräfte und die Ich-Stärkung der Kinder.

Das Seminar richtet sich an Religionslehrkräfte und an alle am Thema Interessierten!

REFERENT

Reinhard Horn, Religionspädagoge und Musiker

LEITUNG

Rainer Lemaire, Schulreferat Köln

Hiltrud Stärk-Lemaire, Schulreferat Bonn

MITTWOCH, 26.10.2022, 15.00 - 18.00 UHR

Haus der Evangelischen Kirche, Vorderer Saal

Adenauerallee 37, 53113 Bonn

ANMELDUNG BIS ZUM 19.10.2022

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat Köln

FREISTELLUNG VOM UNTERRICHT

Aus dem Schreiben des Landeskirchenamtes der Evangelischen Kirche im Rheinland an die Schulleitungen und Religionslehrerinnen und -lehrer vom 05.01.2006, Zeichen 636620, Az. 31-50:

Die Rechtslage im Blick auf die Angebote der kirchlichen Lehrerfort- und Weiterbildung **ist eindeutig:**

Nach der „Vereinbarung über kirchliche Lehrerfort- und Weiterbildung mit den Evangelischen Landeskirchen vom 22.01.1985“ (BASS 20-25 Nr. 4) ist einvernehmlich geregelt, dass Veranstaltungen der Kirchlichen Lehrerfortbildung „halb-, ein-, mehrtägig oder mehrwöchig“ sein können und dass das Fortbildungsangebot der Evangelischen Landeskirchen so gestaltet werden soll, „dass im Jahr allenfalls bis zu 20000 Teilnehmertage in die Unterrichtszeit fallen“. Dies wird von den Kirchen seit Jahren gewährleistet.

Die Rechtslage hat auf Nachfrage das Ministerium eindeutig bestätigt. „**Die Regelungen** zur Teilnahme von Lehrerinnen und Lehrern durch Gewährung von Sonderurlaub in der Vereinbarung von 1985 **bestehen fort**“.

In diesem Zusammenhang ist noch einmal daran zu erinnern, dass den Lehrerinnen und Lehrern die Teilnahme an kirchlichen Lehrerfortbildungen „durch die Gewährung von Sonderurlaub ermöglicht“ wird. In der geltenden Fassung der Sonderurlaubsverordnung von 1988 (BASS 21-05 Nr. 11 Ziffer 1.2 und 1.3) wird eindeutig darauf hingewiesen, „dass es allgemein nicht gerechtfertigt ist, Sonderurlaub ohne nähere Prüfung allein unter Hinweis auf den mit ihm verbundenen Ausfall des vorgesehenen Unterrichts oder auf die Notwendigkeit von Vertretungsunterricht abzulehnen“. Dem Wesen des Sonderurlaubes widerspricht es, „regelmäßig zu verlangen, dass der Unterricht vor der Beurlaubung erteilt oder im Anschluss daran nachgeholt wird.“

**„Dein Wort ist meines Fußes
Leuchte und ein Licht auf meinen
Wegen“ (Psalm 1)
Was ist das Gute und wie
gewinnen wir Orientierung nicht
nur in Zeiten des Krieges?**

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Was macht christliches Handeln aus, und wie kann es begründet werden? Vermeintlich selbstverständliche Positionen der Gewaltfreiheit und der evangelischen Friedensethik sind durch den Krieg angefragt. Wie lassen sich Positionen für komplexe ethische Fragen finden und welche Rolle spielt dafür eine christliche Perspektive? Entgegen der häufig sehr allgemeinen Rede von einer „Wertevermittlung“ im Religionsunterricht, die mehr Fragen weckt als sie beantwortet, brauchen wir für uns selbst und unsere Schüler:innen Wege, um ethische Entscheidungen begründet zu treffen. Zentral ist dabei die Frage, welchen orientierenden Beitrag biblische Texte dazu leisten und wie ein angemessener Umgang mit ihnen aussehen kann, um verantwortete und möglichst partizipative Prozesse gestalten zu können.

Für einen Impuls aus systematisch-theologischer Perspektive hat Prof. Dr. Frank Mathwig aus Zürich zugesagt. Einen religionspädagogischen Impuls wird uns Prof. Dr. Mirjam Zimmermann aus Siegen geben.

Am Nachmittag werden wie bisher schulformspezifische Workshops angeboten. Wir planen derzeit eine Präsenzveranstaltung. In einem ausführlichen Einladungsschreiben werden wir Sie im Oktober über die Themen der Workshops und das definitive Format der Veranstaltung informieren.

LEITUNG

Hiltrud Stärk-Lemaire, Beate Sträter

**„Dein Wort ist meines Fußes
Leuchte und ein Licht auf meinen
Wegen“ (Psalm 1)
Was ist das Gute und wie
gewinnen wir Orientierung nicht
nur in Zeiten des Krieges?**

FÜR ALLE SCHULFORMEN

ABLAUF

ab 10.30 Uhr Begrüßung bei Kaffee und Tee,
Formalia, Angebote der Mediothek

11.00 - 13.00 Uhr Impulse:

Prof. Dr. Frank Mathwig, Bern

**„Gibt es eine christliche Ethik? Anmerkungen zum
Selbstverständnis einer theologischen Disziplin“**

Prof. Dr. Mirjam Zimmermann, Siegen

**„(Wie) geht ethische Bildung angesichts globaler
Krisen heute? Strategien und Anfragen“**

13.00 - 14.00 Uhr Mittagspause mit Imbiss

Ausstellung unserer Mediothek und der
Parkbuchhandlung

14.00 - 16.00 Uhr Workshops für verschiedene
Schulformen und Jahrgangsstufen

16.00 Uhr Gemeinsamer Abschluss

MITTWOCH, 16.11.2022, 11.00 - 16.30 UHR

Haus der Evangelischen Kirche, Saal

Adenauerallee 37, 53113 Bonn

Kostenbeteiligung inklusive Imbiss 10 Euro

ANMELDUNG BIS ZUM 09.11.2022

Sie erhalten im Oktober noch eine ausführlichere Ein-
ladung mit Themenangeboten und detailliertem Ablauf-
plan (können sich aber gerne jetzt schon anmelden).

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie am Mit-
tagsimbiss teilnehmen möchten.

Vergessen Sie bitte nicht, **rechtzeitig eine Unter-
richtsbefreiung** für die Teilnahme bei Ihrer Schullei-
tung zu erwirken (Infos hierzu siehe Seite 17).

Krippenspiel?! Dieses Jahr Lukas pur!

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Ein Krippenspiel ohne Requisiten, die wir vergeblich in der Bibel suchen. Ohne überfüllte Herberge, ohne Wirt und xenophobe Bethlehemiter, ohne Ochs und Esel, ohne Kälte. Dafür ein unerfahrenes Ehepaar bei der Geburt ihres Erstgeborenen in einer einsamen Höhle, Engel, die nicht fliegen und nicht singen, und im Futtertrog Fleisch statt Veganem. Auch keine Jungfrauengeburt und keine Menschwerdung Gottes.

Ohne Rost, Plüsch und Stuck der Tradition entsteht ein neues Krippenspiel mit einem radikal-biblischen Bühnenbild. Eine reduktionistische Neuinszenierung. Wenn Bilder zerbrechen, schafft die Dekonstruktion Raum für neue (Gottes-)Erfahrungen.

Bei unserer diesjährigen Weihnachtstagung freuen wir uns auf Impulse zur Weihnachtsgeschichte von Rainer Stuhlmann. Auch unsere Mediothek hält wieder ihre Schätze und neue Ideen für Advent und Weihnachten in Ihrem Unterricht für Sie bereit.

REFERENT

Dr. Rainer Stuhlmann, Pfarrer i.R.

LEITUNG

Hiltrud Stärk-Lemaire

Beate Sträter

MONTAG, 21.11.2022, 15.30 - 18.30 UHR

Haus der Evangelischen Kirche, Konferenzraum

Adenauerallee 37, 53113 Bonn

Kostenanteil 4 Euro

ANMELDUNG BIS ZUM 14.11.2022

Bibliolog im Advent

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Der Bibliolog ist eine Methode, um mit der Bibel ins Gespräch zu kommen: Die Teilnehmenden schlüpfen gedanklich in eine biblische Figur hinein und verleihen ihr die eigene Stimme. Auf diese Weise werden die biblischen Geschichten lebendig und verbinden sich mit den Lebenserfahrungen der Schüler:innen. Der spielerische Ansatz, bei dem es auf die eigene, nicht die richtige Antwort ankommt, macht es allen Schüler:innen möglich, mitzumachen, egal ob sie jünger oder älter sind, ob sie mit der Bibel vertraut sind oder nicht.



Am Nikolaus-Nachmittag bieten wir Ihnen an, einen Bibliolog zu erleben, um dann aus eigener Erfahrung zu wissen, worum es geht, und um zu entscheiden, ob Sie Freude daran haben, die Methode eventuell in einem „Grundkurs Bibliolog“ zu erlernen.

REFERENTIN

Katja Korf, Pfarrerin und Bibliologin

LEITUNG

Hiltrud Stärk-Lemaire, Schulreferat Bonn

Beate Sträter, Schulreferat Bonn

Thomas vom Scheidt, Schulreferat Köln

DIENSTAG, 06.12.2022, 17.00 - 18.30 UHR

Online über Zoom

Dieses Angebot ist für Sie kostenfrei.

ANMELDUNG BIS ZUM 29.11.2022

In Kooperation mit dem Evangelischen Schulreferat Köln

Unsere Angebote für Schulinterne Fortbildungen (SchiLF)

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Sie haben konkreten Fortbildungsbedarf? Ein Thema, mit dem Sie sich schon länger beschäftigen wollen? Sie wünschen sich als Fachkonferenz Religion oder als Arbeitsgruppe oder als ganzes Kollegium eine Fortbildung? Das sind unsere Themen:

- Wir haben uns in 2020 zu zertifizierten Live Online Trainerinnen fortgebildet. Als Online-Seminar bieten wir Ihnen kleine Fortbildungen, einzeln oder als Reihe:
 - 1) **Mit meinen SuS im virtuellen Klassenzimmer**
Welche Möglichkeiten bietet die Digitalisierung für den Religionsunterricht?
 - 2) **Padlet** – Die digitale Pinnwand für den Unterricht nutzen
 - 3) **Online kooperieren** – Tools für das kollaborative Arbeiten
- **Religionspädagogische Fortbildungen**
zu unterschiedlichen Themen nach Wunsch, zum Beispiel:
 - neuere bibeldidaktische Ansätze, die zur Erkundung biblischer Texte motivieren, zum Beispiel können Sie **neue erfahrungsbezogene Zugänge zur Bibel** kennenlernen und erproben,
 - **Godly Play** als Erzählmethode im Religionsunterricht kennenlernen,
 - **Kurzfilme** als Medium im Religionsunterricht, zum Beispiel zu den **Themen Frage nach Gott, Gewalt, Mut, Schönheit, Mädchen- und Jungenbilder** sichten und Unterrichtsideen erproben.
- **Unser (evangelisches) Schulprofil**
Wir begleiten und unterstützen Sie beim Prozess der Profilbildung und des Schulprogramms, gerne auch des schulinternen Curriculums für das Fach Evangelische Religionslehre.

Unsere Angebote für Schulinterne Fortbildungen (SchiLF)

FÜR ALLE SCHULFORMEN

- **Umgang mit Trauer und Tod an Ihrer Schule oder im Unterricht**
Zum Umgang mit Tod und Trauer an Ihrer Schule entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen Schwerpunkte der Fortbildung, damit das Thema zu Ihrem Bedarf passt. Gerne stellen wir Ihnen bewährte und neue Medien und Methoden vor (zum Beispiel Bilderbücher oder Filme zum Thema), die erfahrungsbezogene Zugänge ermöglichen und bei den Erfahrungen der Lernenden ansetzen oder erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Möglichkeiten mit dem Ernstfall an Ihrer Schule umzugehen.
- **Religiöse Schulkultur**
Unsere SchiLF könnte zum Beispiel bei folgenden Fragen ansetzen: Wie bringen sich die verschiedenen **Religionen ins Schulleben** ein? Wie kommen die kirchlichen/religiösen Feste in der Schule vor? Wie und wo wird Interreligiosität berücksichtigt? Auch bei der Planung von Schulgottesdiensten können wir Sie unterstützen.
- **Weitere Themen nach Wunsch**
Zum Beispiel haben wir in **Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle** Fortbildungen angeboten zu den Themen: „**Kinder aus Familien mit psychisch erkrankten Eltern**“ und „**Hinschauen und Helfen: Sexualisierter Gewalt begegnen**“.
- **Kommunikation und Konflikte im interkulturellen und interreligiösen Kontext**
(WAIK-Konzept = „Wege aus der interkulturellen und interethnischen Konfrontation“)
Unsere Schulreferentin Dr. Beate Sträter ist zertifizierte Trainerin für „Diversitätsbewusste Bildungsarbeit im interkulturellen Kontext“; diese Fortbildung eignet sich zum Beispiel auch für Mitarbeitende in der OGS.

Unsere Angebote für Schulinterne Fortbildungen (SchiLF)

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Mit Ausnahme der Fortbildungen nach dem WAIK-Konzept sind unsere Angebote **kostenlos**.

Gerne kommen wir nach gemeinsamer Terminplanung und Absprache zu Ihnen an die Schule oder laden Sie in unsere Räume im Schulreferat ein, um mit Ihrem Kollegium oder der Fachkonferenz (auch konfessionell-kooperativ oder gemeinsam mit Nachbarschulen oder dem OGS-Team) zu arbeiten.

Unsere SchiLF-Angebote sind nach Absprache auch als digitale Fortbildungen möglich.



ANSPRECHPARTNERINNEN

Hiltrud Stärk-Lemaire und Beate Sträter

TERMIN UND TAGUNGSORT

nach Absprache

Wegbeschreibung

Das Haus der Evangelischen Kirche liegt im Zentrum von Bonn, gleich neben der Universitätsbibliothek vis-à-vis zum Rhein.

Das Schulreferat befindet sich im Erdgeschoss, Zutritt erhalten Sie über einen Seiteneingang links vor dem Haupteingang des Hauses.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U-Bahn-Stationen „Uni-Markt“ oder „Juridicum“ oder zu Fuß wenige Minuten vom Hauptbahnhof durch den Hofgarten.

Mit dem PKW: Das Brassertufer und das Rathenauufer sind seit Mitte April 2022 Einbahnstraßen und nur noch Richtung Innenstadt - von Süden aus kommend - befahrbar. Für Ihre Anfahrt mit dem PKW heißt das, dass Sie von der Adenauerallee in die Zweite Fährgasse abbiegen, dem Straßenverlauf bis zum Rheinpavillon folgen und dann in die Erste Fährgasse links abbiegen, um die Parkgarage im Haus der Evangelischen Kirche zu erreichen (**nur begrenzte Anzahl von Parkplätzen**). Die Parkplätze entlang des Rathenauufers/Brassertufers sind weitestgehend weggefallen.

Fußläufig ist das Schulreferat von den Parkhäusern Universität und Oper Bonn sowie der Marktgarage zu erreichen.

Konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht (KoKoRu)

FÜR ALLE SCHULFORMEN

Im Mai gab das Erzbistum Köln bekannt, dass nun auch Schulen im Erzbistum Köln für das Schuljahr 2023/24 als ergänzende Organisationsform des Katholischen Religionsunterrichts die so genannte erweiterte „Konfessionelle Kooperation“ beantragen können.

Der konfessionell-kooperative Religionsunterricht ist kein neues Fach, sondern eine weitere Organisationsform des konfessionellen Religionsunterrichts. Er kann jahrgangsweise beantragt werden, dabei ist der Wechsel von evangelischer und katholischer Lehrkraft verpflichtend.

Die „Konfessionelle Kooperation“ bietet den Schulen die Möglichkeit, neben der bewährten Organisationsform des Religionsunterrichts entsprechend der konfessionellen Zusammensetzung katholische und evangelische Schüler:innen in einzelnen Jahrgängen gemeinsam zu unterrichten. Der konfessionell-kooperative Religionsunterricht wird in NRW im Wechsel von einer evangelischen und einer katholischen Lehrkraft erteilt; es entsteht dadurch kein neues Fach. Die Schulen müssen die „Konfessionelle Kooperation“ bei den Bezirksregierungen beantragen.

Genauer stand bei Drucklegung noch nicht fest. Voraussichtlich müssen Schulen, die dieses Modell einführen wollen, bis Januar 2023 einen entsprechenden Antrag stellen und belegen, dass die Voraussetzungen erfüllt sind. Wichtig ist vor allem ein Konzept zur Konfessionellen Kooperation, das verbindlich den Wechsel der Lehrkräfte vorsieht. Wichtige Voraussetzungen sind, dass Lehrkräfte beider Konfessionen an der Schule vorhanden sind und dass verbindliche Fortbildungsmodule besucht werden.

Interessierte Schulen und Lehrkräfte können sich gerne bei uns melden - wir halten Sie dann über die genaueren Modalitäten auf dem Laufenden.

Mediothek

Besuchen Sie uns in unserer Mediothek in den Räumen des Schulrefererats!

Öffnungszeiten

montags: 10.00 - 16.00 Uhr
dienstags: 10.00 - 18.00 Uhr
mittwochs: 10.00 - 16.00 Uhr
donnerstags: 10.00 - 16.00 Uhr
freitags: geschlossen

In den Schulferien geänderte Öffnungszeiten, die der Homepage zu entnehmen sind.

Wir haben laufend neue Medien zur Ausleihe.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch für Beratungen zur Verfügung: Frau Sträter und Frau Stärk-Lemaire nach vorheriger Anmeldung, Frau Schramm zu den Öffnungszeiten.

Als bewährte Materialien für den Religionsunterricht in allen Schulstufen sind vorhanden: die neuesten Schulbücher mit Lehrerhandbüchern, Themenmaterial, religionspädagogische Zeitschriften, Lernkoffer zu Judentum, Islam, Christentum, Koffer mit Kett-Materialien, Lernkoffer zum Thema „Handicap“ (mit sechs Stationen inklusive Rollstuhl) sowie Frieden im Heiligen Land und anderswo; Hungertücher, ein Palästina-Dorf, die Arche Noah oder die Bibelbox.



Mediothek

Des Weiteren haben wir Medien für die Gottesdienstgestaltung und zu verschiedenen Themen und Festen im Jahreskreis im Angebot. Außerdem gibt es einen großen Bestand audiovisueller Medien mit DVDs, und CDs. Religionspädagogische Spiele wie zum Beispiel „Mit Mose durch die Wüste“ sind ebenfalls vorhanden. Auch die Magnetbilder von Spectra mit Bibelbildern zum Alten und Neuen Testament mit Lehrermaterial können Sie bei uns ausleihen sowie zwei Krea-Shibai-Erzähltheater mit Erzählbildern zu vielen verschiedenen Themen, ebenso diverse Biegepuppen-Sets, Weihnachtskrippen, ein Nomadenzelt und ein Holz-Segelboot. Unsere Bilderbuchsammlung wächst stetig. Material zu Tod und Trauer finden sie ebenfalls ausreichend.

Unsere **Godly Play-Materialien** wachsen weiter: Vorhanden sind der Wüstensack, der Erdsack, verschiedene Gleichniskisten zum Beispiel zu den Arbeitern im Weinberg, dem Senfkorn und andere, die Gesichter Christi I-VII, die „Heilige Familie“, Hiob, Rut und Noomi, Josef, Emmaus, das Geheimnis von Ostern, Zachäus, weitere Jesusgeschichten. Im Schulreferat finden Sie auch eine Liste mit allen Godly Play-Einheiten und den vorhandenen Materialien. Das Konzept Godly Play beziehungsweise Gott im Spiel und den konkreten Einsatz können Sie in wiederkehrenden Veranstaltungen des Schulreferats erlernen.

Fast alle Medien sind entleihbar und können über den **Online-Katalog** recherchiert werden (erreichbar über unsere Homepage www.reli-bonn.de). Eine weitere Möglichkeit bietet die **App Bibkat**: Hier können Sie bequem vom Handy Einsicht in unseren Bestand und Ihr Leserkonto nehmen und Medien vorbestellen. Bitte beachten Sie, dass im Katalog der jeweilige Ausleihstatus der Medien nicht angezeigt wird.

Zertifikatskurse Evangelische Religion

PRIMARSTUFE

Im kommenden Schuljahr 2023/24 wird von den Schulreferaten Bonn und Köln ein Zertifikatskurs für die Primarstufe angeboten. Die Schulreferate führen diesen Kurs für die Bezirksregierung Köln durch. Für die Teilnahme wird vonseiten der Bezirksregierung eine Unterrichtsermäßigung von 2,5 oder 5 Unterrichtsstunden gewährt - abhängig vom Kursumfang.

Der Kurs umfasst 160 oder 320 Stunden und findet zweiwöchentlich oder wöchentlich mittwochs von ca. 11.00 bis 18.00 Uhr statt. Hinzu kommen noch zwei oder drei dreitägige Kompakttagungen (jeweils Montag bis Mittwoch). Ab September stehen die genauen Termine und der genaue Kursumfang fest. Bei Interesse teilen wir Ihnen Umfang und Termine umgehend mit.

Es fallen für den Kurs Kosten von maximal 200 Euro für die Kompakttagungen und Materialien an. Fahrtkosten werden in Höhe des anfallenden Nahverkehrsentgeltes (innerhalb des VRS) erstattet.

Teilnehmen können Lehrkräfte in der Primarstufe in Festanstellung, die Mitglied der Evangelischen Kirche sind. Voraussetzung ist das 1. und 2. Staatsexamen sowie der Bedarf für das Fach Evangelische Religion an der aktuellen Schule. Lehrer:innen an Förderschulen können sich entweder einem Primarstufenkurs oder einem Sekundarstufenkurs zuordnen. - Der nächste Kurs für die Sekundarstufe I findet 2024/25 statt.

Interessent:innen wenden sich bitte frühzeitig an das zuständige Schulreferat in Köln oder Bonn.

Fortbildungsangebote Berufskollegs

Bezirksbeauftragter für Berufskollegs

Für alle Lehrkräfte, die evangelischen Religionsunterricht an den insgesamt elf Berufskollegs im Raum der drei Kirchenkreise erteilen, ist der Bezirksbeauftragte Pfarrer Dirk Wolter zuständiger Ansprechpartner. Zu seinen Aufgaben gehört:

- die Beratung aller Dienststellen, die für den evangelischen Religionsunterricht an Berufskollegs verantwortlich sind
- Unterstützung und Fortbildung der staatlichen und der kirchlichen (Pfarrerinnen und Pfarrer) Religionslehrerinnen und -lehrer an den Berufskollegs
- Organisation und Begleitung von Stellenbesetzungsverfahren an den Berufskollegs

Stichwortartig hier die Fortbildungsangebote:

- **„Glück II. Wie das Glück in Dein Klassenzimmer einziehen kann“**
Christin Wolter, M. Sc. Psychologie
01.09.2022, 15.30 - 18.00 Uhr,
Haus der Evangelischen Kirche, Clubraum
- **„fromm und nicht hetero“**
Nicole Warning und Magnus Anschütz,
Moderierende der Gruppe „Gender und Diversität“
bei der Bezirksregierung
21.09.2022, 15.30 - 18.00 Uhr,
Haus der Evangelischen Kirche, Clubraum
- **Planung der Fortbildungen 2023**
18.10.2022, 15.30 - 18.00 Uhr,
Haus der Evangelischen Kirche, Clubraum

ANMELDUNG BEI PFARRER DIRK WOLTER

Telefon/Fax (0228) 422 02 70,

Email: dirk.wolter@ekir.de

Fortbildungsangebote Dritter

Das Pädagogisch-Theologische Institut (PTI)

Das PTI ist die religionspädagogische Einrichtung der Evangelischen Kirche im Rheinland. Es fördert auf landeskirchlicher Ebene das Lehren und Lernen in Schule und Gemeinde.

Das bedeutet: Es beschäftigt sich mit theologischen Fragen aus gemeindepädagogischer und religionsdidaktischer Perspektive und hält dazu unterschiedliche Arbeitsbereiche vor:

- schulische Arbeit,
- Konfirmandenarbeit,
- integrative Arbeit mit Menschen mit und ohne Behinderung,
- religionspädagogische Arbeit mit Erzieherinnen und Erziehern in Tageseinrichtungen für Kinder.

Kontakt:

www.ekir.de/pti/

Medienportal für Kurz- und Spielfilme

Unter www.medienzentralen.de finden Sie für den Bereich der Evangelischen Kirche im Rheinland über 360 Kurz- und Spielfilme sowie Dokumentationen zu den Themen Religion und Religionen, Glauben, Kirche, Menschsein, Glück, Identität, Shoa ... Alle Filme sind für den nicht-kommerziellen Einsatz in Schule und Gemeinde lizenziert. Sie können im Livestream online angeschaut oder heruntergeladen werden.

Um dieses Angebot zu nutzen, können Einzelpersonen für 10 Euro oder Institutionen (Schulen, Kirchengemeinden) für 50 Euro einen Zugang für ein Jahr (365 Tage) erhalten. Das Film-Angebot wird kontinuierlich weiter ausgebaut - Anschaffungsvorschläge sind willkommen.

Kontakt und Fragen an:

astrid.weber@pti.ekir.de

Terminübersicht

AUGUST

04.08.	„Back to school“ – Werkstatt-Tag zum neuen Schuljahr	4
09.08.	Gottesdienst zum Schuljahresbeginn	3

SEPTEMBER

06.09	Praxisimpuls Primarstufe: Typisch Junge – typisch Mädchen?	6
12.09.	90 Minuten für Apps: Biparcours	8
15.09.	Dank und Dankbarkeit: Lieder und Ideen	10
20.09.	Friedenspädagogik – Was nun?	11
26.09.	Kennenlerntag Godly Play	13
29.09.	Earth Choir Kids – Stimmen für das Klima	15

OKTOBER

20.10.	Vertiefungsseminar Godly Play	14
26.10.	Kinderrechte entdecken und als Projekt gestalten	16
27.10.	Praxisimpuls Primarstufe: Jüdische Wurzeln	6

NOVEMBER

16.11.	Was ist das Gute – Orientierung gewinnen – Tag des Religionsunterrichts	18
21.11.	Krippenspiel?! Dieses Jahr Lukas pur!	20
29.11.	Praxisimpuls Primarstufe: Jeder Mensch hat Vorurteile	7

DEZEMBER

06.12.	Bibliolog im Advent	21
12.12.	90 Minuten für Apps: BookCreator	9

JANUAR 2023

31.01.	Praxisimpuls Primarstufe: Digitale Recherche im RU	7
--------	--	---

ALLE FORTBILDUNGSANGEBOTE BERUFSKOLLEGS	29
--	-----------

Evangelisches Schulreferat
der Kirchenkreise An Sieg und Rhein,
Bad Godesberg-Voreifel und Bonn
Adenauerallee 37
53113 Bonn

Dr. Beate Sträter
Pastorin und Schulreferentin
Telefon (0228) 68 80-185
E-Mail: b.straeter@schulreferatbonn.de

Hiltrud Stärk-Lemaire
Schulreferentin
Telefon (0228) 68 80-184
E-Mail: h.staerk-lemaire@schulreferatbonn.de

Sprechstunden nach Vereinbarung

Verwaltung:
Ulrike Engel-Himstedt
Telefon (0228) 68 80-180
Mediothek und Verwaltung:
Ute Schramm
Telefon (0228) 68 80-183



Zur Mediothek

Fax (0228) 68 80-9180
E-Mail info@schulreferatbonn.de
Mediothek mediothek@schulreferatbonn.de
Homepage www.reli-bonn.de

Öffnungszeiten

montags:	10.00 - 16.00 Uhr
dienstags:	10.00 - 18.00 Uhr
mittwochs:	10.00 - 16.00 Uhr
donnerstags:	10.00 - 16.00 Uhr
freitags:	GESCHLOSSEN

In den Schulferien geänderte Öffnungszeiten; bitte beachten Sie unsere Hinweise auf Handzetteln, Homepage und dem Anrufbeantworter.

WWW.RELI-BONN.DE